

Kommuniqué

des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie

über den Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2014, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-83 der Beilagen)

Der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft hat dem Nationalrat am 11. Juni 2014 den gegenständlichen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2014 (III-83 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 26. Juni 2014 in Verhandlung genommen.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Philip **Kucher**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Mag. Bruno **Rossmann**, Univ.-Prof. Dr. Karlheinz **Töchterle**, Dr. Nikolaus **Scherak**, Rouven **Ertlschweiger**, MSc, Dr. Angelika **Winzig**, Johann **Hell**, Mag. Andreas **Hanger**, Christian **Hafenecker**, MA sowie der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft Dr. Reinhold **Mitterlehner** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Ruperta **Lichtenecker**.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie beschloss einstimmig, die Verhandlung über die Vorlage zu vertagen.

In seiner Sitzung am 13. November 2014 hat der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie die Verhandlung über den gegenständlichen Bericht wieder aufgenommen und den Bericht gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Philip **Kucher**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Univ.-Prof. Dr. Karlheinz **Töchterle**, Dipl.-Ing. Nikolaus **Berlakovich**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Dr. Andreas F. **Karlsböck**, Sigrid **Maurer**, Georg **Willi**, Rouven **Ertlschweiger**, MSc, Dr. Nikolaus **Scherak**, Nurten **Yilmaz**, Dr. Angelika **Winzig**, Mag. Andreas **Hanger** und MMMag. Dr. Axel **Kassegger** sowie der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie Alois **Stöger**, diplômé, der Staatssekretär im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft Dr. Harald **Mahrer** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Ruperta **Lichtenecker**.

Bei der Abstimmung wurde der Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2014, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-83 der Beilagen), mit Stimmenmehrheit (**dafür**: S,V,G,T,N, **dagegen**: F) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie einstimmig beschlossen.

Wien, 2014 11 13

Erwin Angerer
Schriftführer

Dr. Ruperta Lichtenecker
Obfrau